

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.KLAGEMAUER.TV
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 23/2018 ~
WISSENSCHAFT



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Die in der Wissenschaft vorherrschende Urknalltheorie wurde im Wesentlichen aus einer Beobachtung des US-amerikanischen Astronomen Edwin Hubble (1889-1953) gefolgert. 1929 entdeckte er, dass durch die Aufspaltung des Lichts weit entfernter Galaxien eine Farbverschiebung in Richtung Rot* entstehe, weil der Abstand zwischen der Lichtquelle und dem Beobachter ständig vergrößert würde. Andere Wissenschaftler leiteten davon ab, dass das Weltall einmal auf einen einzigen Punkt konzentriert gewesen sein müsse und sich fortlaufend ausdehne. Zurückgerechnet sei alles vor etwa 15 Milliarden Jahren aus einer einzigen Urmasse entstanden. Daraus wiederum leitet sich die „Urknalltheorie“ ab, die 1931 vom belgischen Astrophysiker Georges Edouard Lemaître auf einem Kongress in London vorgestellt wurde.

Hubble selbst zog jedoch nicht die physikalische Schlussfolgerung einer Expansion (Ausdehnung) des Weltalls. Er vermutete ein bisher unentdecktes Naturprinzip hinter der Rotverschiebung. Diese S&G wirft ein Licht auf unbewiesene wissenschaftliche Theorien, die uns als Tatsachen verkauft, sowie auf alternative Erklärungsmodelle, die unterdrückt werden. [1]

Die Redaktion (phi./dd.)

*In der Astronomie „Rotverschiebung“ genannt

Standardmodell der Kosmologie* ein Irrtum?

oli. Wird von wirkenden Kräften im Universum gesprochen, betrachtet die Astrophysik fast ausschließlich Gravitation** als die einzig wirksame Kraft. Als alternatives Erklärungsmodell geht die von vielen Physikern und Wissenschaftlern vertretene Theorie des „Elektrischen Universums“ (Electric Universe Theory, kurz EU) davon aus, dass im Universum vorherrschend elektromagnetische Kräfte eine Rolle spielten. Laut dieser Theorie gab es keinen anfänglichen „Urknall“,

keine Ausdehnung des Universums und die EU-Theorie sei auch nicht mit der allgemeinen Relativitätstheorie von Albert Einstein kompatibel. Wenn elektromagnetische Kräfte einfach ignoriert und die um den Faktor 10^{39} schwächere Gravitationskraft als Erklärung für alle Erscheinungen herangezogen würden, müssten neue Konstrukte erfunden werden, um astronomische Beobachtungen halbwegs erklären zu können (wie z.B. „schwarze Löcher“, „dunkle

Materie“, „dunkle Energie“, etc.). Laut EU-Theorie würden Wirbelstürme sowie Sternensysteme von aus Elektronen bestehenden Strömen mit Energie versorgt. Diese Ähnlichkeit weise ebenfalls darauf hin, dass eine universelle elektromagnetische Kraft wirkt und Gravitation nur eine Begleiterscheinung dieser Kraft ist. [2]

* Lehre von der Entstehung und Entwicklung des Weltalls

**Anziehungskraft zwischen den Massen zweier Körper

Standardmodell der Physik sei unlogisch

brö. Das 2004 gegründete „Thunderbolts*-Projekt“ ist eine im Jahr 2004 gegründete fachübergreifende Zusammenarbeit von anerkannten Wissenschaftlern, unabhängigen Forschern und interessierten Einzelpersonen. Laut eigenen Angaben sei

seine Hauptmission, das Modell des Elektrischen Universums zu erkunden. Das Standardmodell der Physik das behauptete, dass sich ein leerer Raum ausdehnen könne und Gravitationskräfte die Gestalt des Universums dominieren, strapazierte die Logik gewal-

tig. Laut dem Thunderbolts-Projekt habe das pure Gravitationsmodell und mit ihm die Urknalltheorie (der vor 13,7 Mia. Jahren erfolgt sein soll) zur Erklärung des Universums ausgedient. [3]

*Thunderbolt: englisch für ‚Blitz‘ oder ‚Donnerkeil‘

„Es gibt keine isolierten (durch Gravitation zufällig zusammengehaltene) Elemente im Universum. Die kleinsten Teilchen bis hin zu den größten Sternensystemen sind durch ein Netz von elektrischen Stromkreisen verbunden. Dieses vereint die ganze Natur, die Organisation aller Himmelskörper, die Geburt von Planeten und in unserer eigenen Welt die Wetterphänomene und die Belebung von biologischen Organismen.“

David Talbott, US-amerikanischer Autor und Wallace Thornhill, australischer Wissenschaftler (aus „Thunderbolts of the Gods“)

Quelle: <http://mugglebibliothek.de/EU/>

Nikola Tesla – Freie Energie darf nicht sein

stl. Nikola Tesla war eines der größten Genies des 20. Jahrhunderts. Als Erfinder, Physiker und Elektroingenieur war er seiner Zeit weit voraus. Er meldete zu Lebzeiten (1856-1943) mehr als 111 Patente an und entwarf Technologien, welche den Grundstein für viele Dinge legten, die wir heute täglich nutzen (Leuchtstoffröhre, Radio, Wechselstrom, Radar usw.). Als er jedoch im Jahre 1924 sein Patent für eine Freie Energiemaschine anmeldete, kündigten ihm plötz-

lich alle Investoren und er verlor seine Aufträge und Fördermittel. Er starb verarmt und verschuldet in einem New Yorker Hotelzimmer. Sofort nach seinem Tod drangen Regierungsorganisationen in sein Labor ein und beschlagnahmten seine Aufzeichnungen und Tagebücher. Er träumte von kostenloser Freier Energie für alle. Haben ihm am Ende die Profit trächtigen Energiekonzerne einen Strich durch die Rechnung gemacht? [4]

Quellen:

[1] <https://www.wasistwas.de/archiv-wissenschaft-details/edwin-p-hubble-begründer-der-urknall-theorie.html> | https://de.wikipedia.org/wiki/Edwin_Hubble

[2] https://www.psiram.com/de/index.php/Elektrisches_Universum | http://www.elektrisches-universum.de/?page_id=215

[3] <http://mugglebibliothek.de/EU/> | http://www.elektrisches-universum.de/?page_id=45

[4] <https://www.kla.tv/536> | <https://teslabauplan.com/nikola-tesla>

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Bedinis Freie Energie-Geräte gestoppt

Is. Der US-amerikanische Ingenieur für Elektrotechnik und Erfinder John Bedini begann vor Jahrzehnten seine Arbeit mit Teslas Theorien der Strahlenergie. Er erfand ein Sortiment von Akkudegeräten, die mehr Energie erzeugen, als diese brauchen um zu laufen. Er kündigte an, dass er

diese für geringe Kosten zum Verkauf anbieten werde. Bald darauf wurde sein Labor überfallen und er wurde davor gewarnt, diese Maschinen zu produzieren. Wegen seiner Sicherheit musste er die Werbung für seine Freie Energie-Geräte aufgeben. [5]

US-Verwaltung stoppt Freie Energie-Generatoren

Is. Der moderne Erfinder Adam Trombly wurde von Teslas Arbeiten inspiriert und baute einen Dynamo, einen Gleichstromgenerator, der auf elektrische Energie direkt aus der Luft zugriff. Trombly wurde eingeladen, die Wirkungsweise seiner Generatoren

vor den Vereinten Nationen und dem US-Senat zu demonstrieren. Aber diese Vorführungen wurden von der US-Verwaltung unter George W. Bush behindert und schließlich gestoppt. Dann wurde das Gerät bei einer Regierungsrazzia beschlagnahmt. [6]

9/11: Experiment mit Energiewaffe?

ea. Laut der US-amerikanischen Materialwissenschaftlerin Dr. Judy Wood bestehe der durchaus begründete Verdacht, „dass für die Zerstörung des World Trade Centers am 11.9.2001 nicht kinetische Energie (wie Sprengstoff), sondern elektromagnetische Energie bzw. Tesla-Wellen eingesetzt wurden.“ Es seien seltsame physikalische Phänomene aufgetreten, die sich nicht durch eine „kontrollierte Sprengung“ erklären ließen, wie z.B.: Die enorme

Geschwindigkeit, mit der die Türme zusammenbrachen, die „Pulverisierung“ während des Falls, Flammen ohne fühlbare Hitze (Papier verbrannte nicht) oder der sogenannte Hutchison-Effekt, dass Metall mit anderen brennbaren Materialien verschmolz, ohne dass diese verbrannten. Es stellt sich die Frage, ob 9/11 ein Experiment mit einer Energiewaffe gewesen sein könnte. [8]

Die verschwundene Urzeit-Code-Entdeckung

srz. Ende der 80er-Jahre gelang den Schweizer Forschern Dr. Guido Ebner und Heinz Schürch, in den Labors des Pharmariesen Ciba-Geigy in Basel (heute Novartis), eine sensationelle Entdeckung. In Laborexperimenten setzten sie Getreide und Fischeier einem „elektrostatischen Feld“ aus. Resultat: Es wuchsen völlig überraschend „Urzeitformen“ heran. Sie waren um ein Vielfaches widerstandsfähiger und ertragreicher als herkömmliche oder genmanipulierte Pflanzen bzw.

Fische. Sie gediehen ohne Dünger und Pestizide oder Medikamente. Als führender Hersteller von chemischen Pestiziden befand sich Ciba-Geigy nun in einem Interessenkonflikt. Fazit: Die Entdeckung ruht in den Schubladen des europäischen Patentamts, um Nachahmungen außerhalb der Firma zu unterbinden. [9]

*Das elektrostatische Feld ist ein Sonderfall des elektrischen Feldes, dessen Kennzeichen ruhende elektrische Ladungen sind.

Gigantischer Profit für wenige kontra gigantischer Nutzen für alle

uzu. Der kanadische Erfinder John Hutchison hat in seinen unermüden Forschungen mit Radiowellen und Elektrostatik einige Experimente des Physikers Nikola Tesla nachgestellt. Mit seinen Geräten bringt er Gegenstände aus unterschiedlichsten Materialien mit wenig Energieaufwand zum Schweben. In anderen Experimenten verändern Metalle ihre kristalline Struktur, in dem sie geleeartig werden oder zerplatzen. Auch gelang ihm Metall mit Holz zu verschmelzen, ohne dass das Holz versengt wurde. Er selbst weiß nicht, welche enormen Kräfte dahinter stecken. Wenn sie aber erschlossen werden könnten, wäre deren Nutzen gigantisch. Mit Materialien aus der Natur, wie z.B. Steinen, soll Hutchison Nullpunktenergiebatterien* gebaut haben, die sich nie erschöpfen. Laut eigenen Angaben wirkt er mit seinen Erfindungen der

Umweltverschmutzung entgegen und bietet Hilfe für die Dritte Welt an. Jeder könne sich solche Batterien leisten oder selbst herstellen. Doch genau diese Weiterverbreitung wird derzeit von Wissenschaftskreisen behindert, da ein gigantischer Profit für die Energiebranche auf dem Spiel steht. [7]

*Mit Nullpunktenergie, auch Raumenergie genannt, ist die im Vakuum des Weltalls unbeschränkt zur Verfügung stehende Energie gemeint.

Gekaufte Hochschulen und Forschungsinstitute

ruk. Am 11. November 2010 gaben die Eidgenössische Technische Hochschule (ETH) Zürich und der größte Pestizidhersteller Syngenta in einer gemeinsamen Medienerklärung bekannt, dass sie einen Lehrstuhl für nachhaltige Agrarökosysteme einrichten. Syngenta leistete eine „Spende“ von zehn Millionen CHF zur Förderung des Lehrstuhls. Es liegt auf der Hand, dass hier ein Interessenkonflikt vorliegt. Dies wäre in etwa das selbe, wie wenn der Zigarettenhersteller Marlboro einen Lehrstuhl für Suchtprävention finanzieren würde. [10]

Schlusspunkt •

Als Gegenstück zu allen Weltreligionen leugnet die Wissenschaft eine Intelligenz, die alles erschaffen hat und steuert. Es gebe keinen Plan und alles entwickle sich zufällig. Um die Entstehung der Materie durch Zufall zu erklären wird ein Zeitraum von Milliarden von Jahren eingeräumt. Doch macht das Sinn? Um z.B. einen Rubik's Cube (Zauberwürfel) zusammenzusetzen würde der „Zufall“ 27 Milliarden Jahre brauchen. Intelligenz bzw. Bewusstsein schafft dies mit 22 Zügen! Es hört sich wie ein Witz an, dass der Zufall im Stande sein sollte, komplexe Konstruktionen oder Lebewesen zu erschaffen. Es ist an der Zeit, die Standardmodelle der Wissenschaft neu zu überdenken! [11]

Die Redaktion (mfa./dd.)



Quellen: [5] https://www.youtube.com/watch?v=-pRfGVHU_Qg | https://www.ppsiram.com/de/index.php/John_Bedini [6] https://www.youtube.com/watch?v=-pRfGVHU_Qg [7] <https://www.youtube.com/watch?v=mqPgrf7tais> [8] www.kla.tv/12180 | <https://medienschafe.wordpress.com/tag/judy-wood/> | https://rationalwiki.org/wiki/Judy_Wood [9] <http://www.urzeitcode.com> | <https://www.youtube.com/watch?v=gPOFyYvjWU8> [10] http://www.ethlife.ethz.ch/archive_articles/101111_Syngenta_MM [11] <https://www.youtube.com/watch?v=eJkYbDYxL6o>

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 2.6.18

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



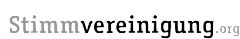
www.anti-zensur.info



www.klagemauer.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv